

Der SAP-Projektmarkt 2008 für IT-Freiberufler

Aufgrund neuer Geschäftsmodelle der SAP AG und der Neugestaltung der SAP-Technologiearchitektur wird es in 2008 zu Veränderungen in der SAP-Landschaft kommen. SAP-Experten werden dadurch mit neuen technologischen Anforderungen konfrontiert und müssen sich entsprechend umstellen.

Ursache dafür ist zum einen, dass die SAP AG für 2008 die Einstellung der Kernproduktion von SAP R/3 avisiert hat, so dass Kunden nun vermehrt auf das neue System mySAP migrieren werden, zum anderen aber der sich ständig verschärfende Wettbewerb unter den Unternehmen, verbunden mit dem Zwang, immer schneller auf neue Markt-anforderungen zu reagieren.

Enterprise SOA als Fundament für Geschäftsinnovationen

Aus diesem Grund hat die SAP das Konzept der Enterprise Service-Oriented Architecture (Enterprise SOA) entwickelt, auf dem die Geschäftsprozessplattform, die so genannte Business Process Platform, aufsetzt. Mit SAP NetWeaver als technologische Basis ermöglicht die Enterprise SOA eine serviceorientierte IT und flexiblere Geschäftsprozesse. SAP NetWeaver integriert Menschen, Informationen und Geschäftsprozesse über verschiedenste Technologien und Organisationsformen hinweg. Partner, Lieferanten und Kunden können somit via Internet oder Portal entsprechend auf die Anwendungen zugreifen. SAP NetWeaver umfasst die führenden Lösungen für Business Intelligence, Knowledge Management und SAP Master Data Management. Darüber hinaus nutzt SAP NetWeaver Internet-Standards wie HTTP, XML und Web-Services. Dadurch wird die Offenheit und Kompatibilität zu Microsoft .NET und J2EE, speziell zu IBM WebSphere, sichergestellt. Die Welt der Enterprise SOA wird künftig den Markt bestimmen und zu entsprechender Nachfrage bei den Unternehmen führen.

Steigende Nachfrage nach SAP-Beratern auf den Gebieten CRM, SRM, SCM & PLM

Bisher ist die Mehrzahl von SAP-Beratern aufgrund des breiten Leistungsspektrums auf einzelne Module des klassischen SAP R/3 Systems wie z.B. FI, CO, MM, SD, PP oder HR spezialisiert. Um die Implementierung und die Anpassung dieser R/3 Module durchzuführen, sind sowohl Kenntnisse in der Betriebswirtschaft als auch der IT erforderlich. Durch mySAP ERP 2004 und nachfolgend SAP ERP 6.0 wurde die technische Basis der SAP-Anwendungen verändert und die ERP-Funktionalität im Vergleich zu R/3 durch zusätzliche Geschäftsprozesse wie z.B. ESS oder SEM erweitert. Die Anwendungen basieren auf NetWeaver 2004 bzw. NetWeaver 2004s und bedienen sich technologischer Komponenten wie SAP NetWeaver Portal, NetWeaver Process Integration oder SAP Business Intelligence. Berater, die in Zukunft in dieser neuen SAP-Architektur Kundenprojekte umsetzen, müssen daher ein

tieferes und vor allem übergreifenderes Wissen besitzen, um die als Web-Services ausgeprägten SAP-Geschäftsfunktionen zu Geschäftsprozessanwendungen zusammenzufügen. Besonders nachgefragt werden künftig SAP-Experten für alle Bereiche der SAP Business Suite sein, wie z.B. Customer Relationship Management (CRM), Supplier Relationship Management (SRM), Supply Chain Management (SCM) und Product Lifecycle Management (PLM). Weiter gefragt sind Skills im Bereich Business Information Warehouse (BI) sowie Business Intelligence.

SAP-Projekte in 2008

Bei den aktuellen Release-Wechsel-Projekten nach SAP ERP 2005 fragen die Unternehmen noch verstärkt nach klassischen Modulberatern und ABAP4-Entwicklern nach. Dies wird sich zu Beginn des neuen Jahres ändern, da alle SAP-Anwendungen dann Enterprise-SOA-kompatibel sein werden und die Kunden mit SAP ERP und der SAP Business Suite auf der Basis des Enterprise Service Repository ihre Geschäftsprozesse verstärkt über Web-Services komponieren. Aus diesem Grund werden Berater der SAP Business Suite entsprechend nachgefragt sein. Tendenziell werden in den kommenden Jahren Migrationsprojekte im Vordergrund stehen.

Einsatz von SAP-Experten

IT-Freiberufler können bei SAP-Projekten im Customizing, im Development, im Project Management und im Betrieb eingesetzt werden. Die Nachfrage nach erfahrenen SAP-Beratern ist dabei am größten. Bereiche sind hierbei die klassische SAP-Modulberatung, die Basis- und Technologieberatung oder die Prozessberatung. Die Tendenz geht vermehrt in Richtung Prozessberatung. Im Entwicklungsbereich sind derzeit ABAP 4-Entwickler mit Kenntnissen in der Objektorientierung und WebDynpro sowie SAP NetWeaver XI und SAP NetWeaver Portal sehr gefragt. Die Auswertung von Projektanfragen an SOLCOM zu SAP-Themen in Deutschland ergibt eine Verteilung von 18,5% in Hessen, gefolgt von 15,2% in Bayern und 12,8% in Baden-Württemberg. Durch die globale Ausrichtung der Unternehmen werden künftig noch vermehrt internationale Projekte v.a. in Osteuropa, Russland, der Ukraine und im asiatischen Raum stattfinden. Fließende Englischkenntnisse werden dabei genauso vorausgesetzt wie internationale Reisebereitschaft.

Thomas Müller: "Die Nachfrage nach SAP-Spezialisten zieht weiter an, allerdings mit veränderten technologischen Anforderungen."

Honorargestaltung bei SAP-Beratern

Wir haben es derzeit mit einem Beratermarkt zu tun. Die konsequente Nachfrage nach hochqualifizierten SAP-Experten hat zu einer Erhöhung ihrer Stundensätze geführt.

Der durchschnittliche Stundensatz der mehr als 35.000 freiberuflichen IT-Spezialisten, die sich in der SOLCOM-Datenbank befinden, liegt bei 67,50 EUR. Freiberufler im SAP-Bereich berechnen den Auswertungen der SOLCOM nach durchschnittlich 82 Euro pro Stunde. Hochqualifizierte SAP-Experten mit Kenntnissen in den Bereichen SAP NetWeaver XI oder SAP NetWeaver Portal liegen sogar in Bereichen bis über 100 Euro pro Stunde. Die Erhöhung der Stundensätze spiegelt den Nachfrageüberhang deutlich wider. Kundenseitig lassen sich aktuell aber weitere Erhöhungen der Stundensätze kaum mehr durchsetzen.



Über den Autor

Dipl.-Kfm. Thomas Müller (38) studierte Betriebswirtschaft mit Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik in Erlangen und Tübingen und ist seit der Unternehmensgründung Geschäftsführer der SOLCOM Unternehmensberatung GmbH. Weitere Stationen seiner Berufstätigkeit waren IBM und Daimler.

Über SOLCOM

SOLCOM ist einer der führenden Dienstleister in Deutschland bei der Besetzung von Projekten mit hochqualifizierten Experten aus den Bereichen Informationstechnologie, Ingenieurwesen und Management-Consulting. Weiterführende Informationen finden Sie unter www.solcom.de

